

16. September 2004

Grundsteinlegung für neues Pflegeheim in Waidhofen an der Thaya **Prokop: Gute Basis für zeitgemäße Pflege**

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop nahm heute in Waidhofen an der Thaya die Grundsteinlegung für das neue Landes-Pensionisten- und Pflegeheim vor. „Unser Ziel ist es, Altern in Würde zu ermöglichen. Die Bewohner der Heime sollen sich hier wohl fühlen. Dieses neue Haus ist eine gute Basis für eine zeitgemäße Pflege und bietet auch den Mitarbeitern optimale Bedingungen für eine verantwortungsvolle Erledigung ihres Jobs“, meinte Prokop. Durch die Nähe des Heims zum örtlichen Kindergarten sei zudem eine Basis für Kontakte zwischen Generationen geschaffen worden. Überdies würden durch das neue Pflegeheim Arbeitsplätze gesichert. Zuletzt wies Prokop auf die kürzlich beschlossene Steigerung der Ausbildungsplätze beim Pflegepersonal hin.

Das Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Waidhofen an der Thaya ist eines jener Heime, die im Rahmen des Ausbauprogramms 2002 bis 2006 errichtet werden. Der Neubau wurde notwendig, weil der Altbau den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprach. Nach Abschluss der Arbeiten, die voraussichtlich bis Juni 2006 dauern werden, stehen in dem neuen Heim 124 Pflegeplätze zur Verfügung. Diese teilen sich auf 54 Ein- und 35 Zweibettzimmer bzw. drei Stationen und Stockwerke auf. Ein besonderer Schwerpunkt des Heims liegt in der Intensivpflege und der Umsetzung des landesweiten Wachkomakonzepts. Zu diesem Zweck stehen in Waidhofen elf Betten für Intensivpflegefälle und Wachkomapatienten zur Verfügung.

Abgesehen von den Wohnräumen werden in dem neuen Heim Therapie-, Wirtschafts- und Technikräume, ein Cafe, eine Kapelle und ein Friseur untergebracht sein. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 13 Millionen Euro, die Errichtungskosten trägt das Land Niederösterreich. Insgesamt investiert das Land in den Ausbau der Landes-Pensionisten- und Pflegeheime bis 2006 120 Millionen Euro.

Nähere Informationen: Büro LHStv. Prokop, Florian Aigner, Telefon 02742/9005-12199.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at